

Einige Gedanken zu Heike F. M. Neumanns Gedichtband „Friedenswaisen“

Mich hat Heike Neumanns Gedicht über die Liebe „Hab ich das wirklich gesagt“ erstaunt.

Ich kenne das Gefühl starker Zuneigung — Zuneigung zu einem Menschen mit dem ganzen Körper, dem ganzen Verstand, dem ganzem Gedächtnis. Ich kenne dieses Gefühl, und ich muss sogar bekennen, wenn ich dieses Gefühl nicht hatte, war es für mich keine Liebe.

In der aktuellen Lyrik gibt es wenige gute Gedichte über die Liebe. Mir gefällt an Heike Neumanns Gedichtband

„Friedenswaisen“ ihre unendliche Begeisterung für die vielfältige, widerspenstige Welt.

Ihre Gedichte bestechen durch eingängige Melodik und vermitteln ein Wohlgefühl nicht nur beim Lesen, sondern erst recht beim Rezitieren. Ich lese ihre Gedichte mit großem Vergnügen für mich laut vor:

hab ich das wirklich gesagt

hab ich das wirklich gesagt: ich brauche
deine adresse nicht
wenn du mir schreiben willst dann schreib
(sagt man das wenn man wirklich liebt?)

zu hause angekommen schrie tobte heulte ich
kaum zu glauben ich liebte dich

dein brief kam am dritten tag

und wieder sagte ich sehr riskant: wenn du
kommen willst dann komm

es war der dritte tag danach
ich braute uns zu starken tee
schnee lag auf dem fensterbrett

Und schließlich: die Lyrik von Heike
Neumann ist fruchtbarer Stoff fürs
übertragen ins Russische.

Tatjana Kuschtsenskaja
Schriftstellerin